

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 2 (1916)  
**Heft:** 40

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Zur gesl. Beachtung.

Der heutigen Nummer liegen bei: 1 Prospekt über die Opfer der furchtbaren Hungersnot in Afrika mit einem Einzahlungsscheine an die St. Petrus Claver Sodalität in Zug. Wir empfehlen recht sehr die Unterstützung der bedrängten afrikanischen Missionen dem freundlichen Wohlwollen der geehrten Leser.

Nachrufe über zwei verstorbene Kollegen folgen in nächster Nummer.

Für die Verzögerung einer Reihe von Beiträgen bitten wir um gütige Entschuldigung. Die Schriftleitung.

**Korrektur.** In Nr. 39, Seite 597, Zeile 24 von oben soll es heißen: Das Pensionat (St. Michael) verpflichtet sich zur Fortführung des Seminars usw.

Druck und Verlag von  
**Eberle & Rickenbach in Einsiedeln**

Soeben erschienen:

## Gedächtnis-Entwicklung für Studierende

von P. Thomas Jüngt O. S. B.,  
Professor in Einsiedeln.

### Inhalt:

Verstand und Wille, Wille und Gedächtnisentwicklung. — Die Aufmerksamkeit. — Erziehung der Sinne zur Aufmerksamkeit. — Aufmerksames Sehen. — Aufmerksames Hören. — Erziehung der Phantasie zur Aufmerksamkeit. — Meide! — Streite! — Der Aufbau. — Ordnung. — Selbstprüfung. — Einzelheiten. — Vokabeln. — Wörterketten. — Bahnen. — Säze. — Die Hindu-Methode. — Schlüsselwort.

Preis der Broschüre: 50 Cts.

## Einf. Buchhaltung

Selbstverlag von  
Th. Nuesch, Sek.-Lehrer in Riehen  
(Baselstadt.)

## „Praktische Bajonett - Fechschule“

von Rud. Hotz, Veltheim.  
Preis: 80 Rappen. — (Selbstverlag.) 121

## Schweiz. Seminarlehrerverein

Die Herren Mitglieder, welche am Sonntag, den 8. Oktober nächsthin am einfachen Nachtessen zu Fr. 1.20 teilnehmen wollen, sind höflich gebeten, das spätestens am 6. Oktober dem Besitzer des Gasthauses zum Thurm in Baden zu melden.

Namens des Vorstandes: H. M. Keiser, Rektor.

Einen Dienst für unsere Fache tun Sie, wenn Sie für Ihre Korrespondenzen Postkarten mit Reklame-Text auf unser Blatt verwenden. Solche Karten à 5 Rp. sind erhältlich von der Geschäftsstelle der „Schweizer-Schule“.

Zur Einführung in den traditionellen Choral, sowie zur Heranbildung von Kirchenchören sei neuerdings empfohlen:

## Der Jungkirchenchor

A. Gähmann op. 32.

Enthält das Seel- und Lobamt (Missa de Angelis) mit Eingaben und Zwischenspielen, Marien- und Herz Jesu-Liedern, kurz alles, was der Organist an Werktagen braucht. Innert Halbjahresfrist hat das Werk auf mehreren hundert Emporen Eingang gefunden, der beste Beweis seiner Güte und allseitigen Verwendbarkeit.

### Preß-Stimmen:

Der bekannte Kunstreferent Dr. Schreibt im „Vaterland“: „Es geht ein Zug von Neubelebung und Auferweckung durch diese Neuerhöhung unseres bekannten Volksliedforschers. Ein Jungbrunnen, in dem sich unsere Kirchenchöre beständig frisches Blut holen können... Nur ein Praktiker ersten Ranges durfte sich an dieses Werk wagen. Gähmann machte sich daran und siehe, es war gut.“

Herr Reallehrer Viktor Baumgartner in der „Ostschweiz“, St. Gallen: „Beliebtest ist für die Diözese St. Gallen ein Choralfürs angeordnet. Derselbe wird der Einführung des vatikanischen Chorals die Wege weisen. Wir möchten unsere Organisten und Chorregenten auf das Werk von Gähmann jetzt schon hinweisen, es wird ihnen vortreffliche Dienste leisten.“

H. Dr. Stadtpfarrer Dr. R. Kopp in der „Schweizer-Schule“, Einsiedeln: „Ein neuer, praktischer Weg, um tüchtige Sängerstimmen heranzubilden, sind die Kinderchöre. Der Jungkirchen-Chor, der soeben die Presse verläßt, bietet hierzu jedem Organisten ein unübertroffenes reichhaltiges Hilfsmittel.“

Der bekannte deutsche Choralforscher P. Dom. Zohner schrieb an den Verfasser: „... Sie dachten es sich offenbar als ein Mittel, um Sänger für die Kirchenchöre zu werben, um ihnen etwas zu geben, was auf die Volksseele gestimmt ist, was bei mäßiger Schwierigkeit dankbar im Vortrag ist, und das ist Ihnen vorzüglich gelungen. Dass sie dem Choral so liebenvoll die Wege geebnet haben, verdient Ihnen den Dank aller Choralisten... Von Herzen wünsche ich, Ihre Arbeit möchte der Kirchenmusik viele begeisterte Freunde werben.“

Ebenso ein tüchtiger Landorganist: „Die mit Umsicht und großem Geschick bearbeitete Ausgabe zeichnet sich durch ihre praktische Verwendbarkeit aus. Auch Anfänger im Orgelspiel, Gelegenheitsorganisten, welche mit Harmonielehre und Liturgie noch zu wenig vertraut sind, finden hier eine leichtfaßliche Anleitung, um den kirchlichen Vorrichtungen nachzuleben. Sie geben den Organisten ein Werk „aus der Praxis, für die Praxis“ in die Hände.“

Preis des Orgelbuches Fr. 8.50 der Sängerausgabe Fr. 1.20  
(auch gebd. zu haben.)

Ansichtssendungen bereitwilligst durch

R. Jans, Lehrer, Ballwil.

Für Liebhaber  
christlicher Kunst

Anton Stockmanns berühmtes Fresko-Gemälde „Tagatzung zu Stans“ in der Pfarrkirche zu Sachseln, von der bekannten Kunstanstalt Drell Fühlí prachtvoll in Farben reproduziert (Größe 36:52 cm inkl. Rahmen) ist à Fr. 3.— zu beziehen von den Graph. Ateliers J. Abächerli in Sarnen.  
Einzigartig wundervoller Zimmerschmuck.

Dirigenten  
von Gesangvereinen höfl. meine neuen humor. Nummern: „Die fürchterlichen Wahlweiber“ und „Die engen Röck“, für Töchterchor. Sende zur Auswahl: Humoristika, Chorlieder, Volkslieder von Kühne, Gähmann, Dobler, Kronenberg und Wunderlin.  
Hs. Willi, Musikalienhdg., Cham.

## Pension Lema

Novaggio b. Lugano

Ideal. Ferienaufenthalt, Garten. Gute Küche. Pensionspreis Fr. 4 tägl. oder Fr. 100 monatlich.

Offeriere:

### Garant. reines Olivenöl

à Fr. 3.— per Liter in Flaschen von 5, 10, 20 Lit. Weiße Bohnen, gelbe, ganze Erbsen und Reis. Feine rohe und gebrannte Kaffees. Versand von 5 Kilo an. 122

G. Baar, Kolonialwaren, Wohlen (Aarg.)

## Projektions-Apparat

mit neuester Lichtenrichtung und einigen 100 Platten zu verkaufen. (Bilder aus der Schweiz, Tirol, Deutschland, Italien, aus der biblischen und Schweizer-Geschichte, sowie vom

Gef. Offerten unter 123 Schw. an die Weltkrieg.)

Publicitas A. G. Luzern.

Inserate  
sind an Publicitas A. G.  
in Luzern zu richten.

## Institut „Maria Hilf“ Wiesholz bei Ramsen

(Kt. Schaffhausen)

Haushaltungs-, Real- und Handelskurse.  
Eintritt für's nächste Semester 9. Oktober.

Prospekt und nähere Auskunft durch  
118

Die Oberin.

### Gewerbliches Rechnen

von K. Opprecht, Fachlehrer, für  
Holzarbeiter, gebunden - - -  
Metallarbeiter, gebunden - - -  
Mechaniker, II. Aufl. - - -  
Maler, I. Band, leicht - - -  
" II. Band, schwieriger - - -  
Wechselberechnen für Gewinde-  
schniden - - -

Für Schüler Einzelne Partie	Lösungen f.d. Lehrer	
	2.—	1.70
2.—	1.70	1.50
3.—	2.40	2.—
-.80	-.80	}-.80
-.80	-.80	
-.80	-.90	-

Verlag Edward Erwin Meyer, Aarau.

Druck und Verlag von Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.

# „Nimm und lies!“

Bischöflich empfohlene Erzählungssammlung. Bisher erschienen 232 Nummern zu 64 Seiten. Jede Nummer einzeln zehn Centimes. Die ganze Sammlung in 58 Leinwandbänden für Schul- und Volksbibliotheken kostet 58 Franken.

Inhaltsübersicht der einzelnen Nummern  
von J. A. M., Lehrer in A.

## Serie II. Volksbibliothek.

108. Ad. Kolping: **Der Tod eines Bettlers.** Stefan hat sein ganzes langes Leben das Brot der Armen gegessen. 30 Jahre lang lebt er von Almosen und ist im Dörfe wohl gesitten. Sein Tod ist ihm eine willkommene Erlösung. Preis 10 Cts.  
Eine herrliche und lehrreiche Erzählung für jung und alt.

109. Ad. Kolping: **Handel und Wandel.** Eine erlittene Ungerechtigkeit bringt eine grundbrave Familie ins äußerste Elend. Unglück ist oft der Anfang des Glückes; so auch hier. Gottes Segen zieht ein. Der Wohlstand mehrt sich bis zum Reichtum, gründet und festigt ein neues Familienglück. Preis 10 Cts.  
Sehr lehrreich und unterhaltend.

110. Ad. Kolping: **Gebet und es wird euch gegeben werden.** Das Judenmädchen Sara findet durch Gebet und Almosen den wahren Glauben und lässt sich und ihr kleines Kind in der Todesstunde taufen.  
Für erwachsene Töchter ein lehrreiches Büchlein.  
**Der Geldteufel.** Ein in der Kellermauer entdeckter Schatz bringt Streit und Wahnsinn in eine ehemals arme, aber glückliche Familie. Preis 10 Cts.  
Gut.

111/112. Ad. Kolping: „**Unterhaltungen über das Familienleben**“, angefangen mit der Hochzeit zu Kana bis zu einer andern Hochzeit, durchgeführt in neu belehrenden Abendunterhaltungen. Preis 20 Cts.  
Belehrend.

113. Ad. Kolping: „**Walter, der kleine Porzellanhändler**“, rettet mit 12 Jahren schon seine blutarme Mutter und erwirbt sich Wohlstand.  
Eine herzig schöne Erzählung.  
**Meister Andreas, der Nachtwächter**, erzählt einem jungen Städter all die Erlebnisse und Freuden seines Berufes. Preis 10 Cts.

Druck u. Verlag von  
Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.

Soeben erschienen:

## Die Rosenkranzgeheimnisse.

Praktische Anleitung  
zum betrachtenden Rosenkranzgebete  
von M. Arnet, Pfarrer in Wahlen.  
Preis: 50 Rp.

Bischöfliche Druckerlaubnis. — Seitenzahl: 78.

**Inhalt:** Vorwort. — Einleitung. — Fünfzehn Betrachtungen über die Rosenkranzgeheimnisse mit je einer Anwendung und kurzen Gewissenserschöpfung. — „Vermehre in uns den wahren Glauben“, „Stärke in uns die christliche Hoffnung“ und „Vermehre in uns die göttliche Liebe!“: drei Betrachtungen mit je einer Anwendung und kurzen Gewissenserschöpfung. — Die wichtigsten Abläf bestimmen. — Die Kreuzherrenablässe. — Die Ablässe von Papst Benedikt XIII. — Der gemeinsame Rosenkranz. — Der lebendige Rosenkranz. — Die Rosenkranzbruderschaft. — Der Rosenkranzmonat.

**Kathol. Institut, Sprachen- und Handelschule in den Bergen.** Vollständiger Unterricht in Elementar- und Realschäfern. Rasches Erlernen der Sprachen. — Handelsfächer. Vorbereitung auf Post-, Telegraphen- und Eisenbahndienst, sowie für den Eintritt in höhere Schulen. — Spezialkurse für einzelne Fächer. Beginn der Kurse: 25. September. — Sommer- und Wintersport. — Prospekt durch die Direktion der Pension Spitzluh am Schwarzen See, St. Freiburg. 1050 m über Meer.

Referenzen: Schwache und zurückgebliebene Kinder erhalten geeignete Körperpflege und Unterricht. — Tuberkulose ausgeschlossen.

## Schweiz. Privatschule

in Zürich, abgekürzte Vorbereitungsschule für eidgen. techn. Hochschule und die verschiedenen Maturityn. Unterricht in Gruppen von 4—8 Schülern durch erfahrene, diplomierte schweiz. Fachlehrer, bescheidene Preise. Pension im Hause oder Vermittlung in gute Familien. Beginn des Semesters Mitte Oktober. Beste Referenzen zu Diensten. Auskunft erteilt der Vorsteher Ph. Köhler, Gymnasiallehrer, Büchnerstr. 16, Zürich 6.